



**Geschäftsstelle
Direction**

Sihlstrasse 33
Postfach
CH-8021 Zürich

Tel. +41 44 213 20 40
cevi@cevi.ch
www.cevi.ch

Zürich, 29.08.2017

Reglement Seilbahnausbildung Cevi Schweiz

Gestützt auf die Statuten Art 26.4 in Verbindung mit dem Organisationsreglement Art III.4 wird im nachfolgenden Reglement der Umgang mit den Seilbahnausbildungen im Cevi Schweiz geregelt.

Das Grundprinzip wurde am 11. November 2012 anlässlich der Delegiertenkonferenz in Vaumarcus vorgestellt und vom Vorstand Cevi Schweiz aufgrund von Empfehlungen von Kommissionen angepasst:

Der Aufbau und Betrieb von Seilbahnen ist erlaubt, sofern mindestens eine anwesende Leitungsperson einen offiziellen Kurs beim Cevi Schweiz oder bei einem Regionalverband absolviert hat.

Auftrag

Cevi Schweiz

Der Cevi Schweiz bietet jährlich Ausbildungen zum Seilbahnausbildner an. Diese Ausbildungen erfolgen im Rahmen des J+S-Expertenkurses LS/T sowie in einem separaten Kurs. Der Cevi Schweiz erfasst die Seilbahnausbildner¹ und stellt diese Daten den Mitgliederverbänden zur Verfügung.

Der Cevi Schweiz kann zudem subsidiär im Rahmen von nationalen Kursen² Ausbildungen zum Seilbahnanwender anbieten. Der Cevi Schweiz meldet den Mitgliederorganisationen die jeweils ausgebildeten Seilbahnanwender³.

Der Cevi Schweiz stellt die Unterlagen für die Ausbildung von Seilbahnausbildnern und Seilbahnanwendern zur Verfügung⁴.

Der Cevi Schweiz führt die Qualitätssicherung der Seilbahnausbildungen durch.

¹ Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse/Mail, Mitgliederverband, Kurs, Kursdatum, Bewertung bestanden/nicht bestanden als Seilbahnausbildner.

² z.B. NOLK = nationaler Ortsgruppenleiterkurs

³ Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse/ Mail Ortsgruppe, Kurs, Kursdatum, Bewertung bestanden/nicht bestanden als Seilbahnanwender

⁴ Als Basis gilt das Merkblatt Standardseilbahn vom Cevi Schweiz.

Die Mitgliederverbände

Die Ausbildung zum Seilbahnanwender soll wenn möglich in bereits bestehende Kurse der Mitgliederverbände integriert werden. Die Integration in den J+S-Leiterkurs LS/T sowie das J+S-Lagerleitermodul LS/T wird empfohlen.

Es können zusätzlich spezifische Ausbildungen in den Ortsgruppen angeboten werden. Über diese Ausnahmen entscheidet der Vorstand der Mitgliederverbände gemeinsam mit dem LKB.

Der Cevi Schweiz empfiehlt den Mitgliederverbänden, durch eine angemessene Sensibilisierung⁵ sicherzustellen, dass in ihren Ortsgruppen nur Seilbahnen betrieben werden, wenn die verantwortliche Leitungspersonen über die entsprechenden Ausbildungen verfügt. Diese muss:

- ... die Ausbildung zum Seilbahnanwender besucht und bestanden haben.
- ... ihr Wissen eigenverantwortlich auf dem aktuellsten Stand halten.

Die Mitgliederverbände stellen die Qualitätssicherung der Ausbildungen zum Seilbahnanwender sicher. Dies kann durch die regionalen Ausbildungsgremien geschehen.

Der Cevi Schweiz empfiehlt den Mitgliederverbänden, ihre Seilbahnanwender namentlich zu erfassen und zu dokumentieren.

Seilbahnanwender

Kriterien Kursteilnehmende:

Zur Ausbildung zugelassen sind Leitende ab 17 Jahren, welche eine aktive Leitungsfunktion im Cevi innehaben. Sie sind vom Abteilungsleiter für die Ausbildung empfohlen und verfügen über die nötigen Grundkenntnisse in der Seiltechnik⁶. Über Ausnahmen entscheiden die regionalen Ausbildungsgremien.

Ausbildungsstruktur

Dauer: min. 4 Stunden

Die Themen der Ausbildung umfassen: Materialkunde, Belastung/Kräfte, Risikomanagement, Einführung Merkblatt Standardseilbahn vom Cevi Schweiz, Knotenkunde (vgl. Anhang 1).

Die Ausbildung beinhaltet eine Qualifikation des Teilnehmenden. Diese setzt sich zusammen aus Eigenbeurteilung und Fremdbeurteilung durch das Kursteam.

Pro 12 Teilnehmenden ist im Minimum eine Leitungsperson mit der Anerkennung Seilbahnausbildner einzusetzen.

⁵ z.B. Begleitungsgespräche, Checklisten oder ähnliches

⁶ Gemäss Merkblatt Seiltechnik Cevi Schweiz

Seilbahnausbildner

Kriterien Kursteilnehmende:

Zur Ausbildung zugelassen sind Leitende ab 18 Jahren, welche vom LKB oder den regionalen Ausbildungsgremien empfohlen wurden. Sie haben die Ausbildung zum Seilbahnanwender zuvor absolviert und bestanden.

Ausbildungsstruktur

Dauer: min. 6 Stunden

Die Themen der Ausbildung umfassen: Repetition der Seilbahnanwender Thematiken in Reflexion der eigenen Praxistätigkeit sowie Ausbildungsmethodik; Lektionenpläne, didaktische Hinweise und Hilfsmittel.

Die Seilbahnausbildner halten ihr Wissen über Seilbahnen, solange keine relevanten Änderungen am Seilbahnstandard vorgenommen werden, wahlweise

- durch Eigenverantwortung auf dem aktuellsten Stand
- durch die vom Cevi Schweiz angebotenen, fakultativen Weiterbildungsanlässe für Seilbahnausbildner auf dem aktuellsten Stand

Wenn relevante Änderungen am Seilbahnstandard vorgenommen werden, kann der Cevi Schweiz alle Seilbahnausbildner zu obligatorischen Weiterbildungsanlässen anbieten. Bei Seilbahnausbildnern, die einen dieser Anlässe nicht besuchen, verfällt die Anerkennung.

Der Cevi Schweiz erfasst und dokumentiert die Seilbahnausbildner namentlich.

Die Begleitung der Ausbildner erfolgt wahlweise über die LKB oder regionalen Ausbildungsgremien.

Qualitätssicherung:

Die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Stoffprogramms und der Standardseilbahn erfolgt durch den Cevi Schweiz. Es findet jährlich ein Review des Stoffprogramms statt, damit die aktuellsten Erkenntnisse aus Praxis, Wissenschaft und Rechtsprechung einfließen können. Die Ausbildungsunterlagen werden mit den Unterlagen von J+S und der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) abgeglichen.

Schlussbemerkungen

Diese Regelung wurde am 29. August 2017 vom Vorstand Cevi Schweiz mit Zustimmung zur Kenntnis genommen und gestützt auf die Statuten Art 26.4 formell erlassen. Es ersetzt das Reglement Seiltechnikausbildung Cevi Schweiz vom 17. Juni 2013.

Im Namen der Leitung des Cevi Schweiz

Peter Munderich



Geschäftsführer, Cevi Schweiz

Beat Temperli



Co-Präsident, Cevi Schweiz

zK

Präsidenten und Geschäftsstellen der Mitgliederorganisationen Cevi Schweiz

Annex

Anhang 1 – Inhalte Seilbahnanwenderkurs

Thema	Methode	Zeit (min)	Ziel	Inhalt
Materialkunde	Theorie/ Praxis	45	Die Teilnehmenden kennen die unterschiedlichen Materialien und können sie richtig einsetzen	Materialkenntnisse (Seiltypen, Industrie- Klettermaterial, Rollen, Schlingen, Gurten) Denkansatz "von der Anwendung"
Belastung/ Kräfte	Theorie/ Praxis	30	Die Teilnehmenden werden informiert, welche Kräfte auf die Seilkonstruktion wirken. Wenn möglich mit Demo arbeiten.	Beurteilen von Konstruktionen, Bauteilen und Topografie
Riskmanagement	Theorie/ Praxis	90	Die Teilnehmenden können mit dem Planungstool 3x3 ein pioniertechnisches Projekt planen, durchführen und auswerten	Planungstool 3x3, Riskmanagement, Handlungs- Leitungskompetenz
Einführung Merkblatt Standardseilbahn vom Cevi Schweiz	Theorie/ Praxis	45	Die Teilnehmenden kennen das Merkblatt Standardseilbahn und können es anwenden	Systemkenntnis, Gefahren und Nutzen des Merkblatt Standardseilbahn, Sicherheitselemente
Knotenkunde	Praxis	30	Jeder Teilnehmende kann selbstständig die Knoten nach dem Merkblatt Standardseilbahn erstellen	Wickelnoten, Spanner mit Abseilachter, Anschlagpunkt Talseitig